



Konzern-Quartalsmitteilung – Q1/2018

AIXTRON

Konzernzwischenabschluss über die drei Monate zum 31. März 2018

Kennzahlen Finanzlage

(in Millionen EUR)	Q1/2018	Q1/2017	+/- %	Q1/2018	Q4/2017*	+/- %
Auftragseingang	78,6	61,9	27%	78,6	65,7	20%
Auftragsbestand (nur Anlagen)	114,9	87,6	31%	114,9	108,6	6%
Umsatzerlöse	62,4	53,6	16%	62,4	54,1	15%
Bruttoergebnis	26,8	13,6	97%	26,8	21,0	28%
%	43	25	18pp	43	39	4pp
EBIT	7,9	-12,7	n.m.	7,9	24,4	-68%
%	13	-24	37pp	13	45	-32pp
Nettoergebnis	12,3	-13,5	n.m.	12,3	27,2	-55%
%	20	-25	45pp	20	50	-30pp
Ergebnis je Aktie (EUR)	0,11	-0,12	n.m.	0,11	0,24	-54%
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	-21,1	34,6	n.m.	-21,1	13,6	n.m.

* Betriebsaufwendungen, EBIT und Nettogewinnergebnis in Q4/2017 waren erheblich positiv beeinflusst durch den Verkauf der ALD/CVD Produktlinie und sind daher nicht vergleichbar.

Positives erstes Quartal mit Anstieg von Umsatzerlösen und Auftragseingang / Bruttomarge und Profitabilität verbessert

Durch die anhaltende Nachfrage nach MOCVD Anlagen, hauptsächlich zur Herstellung von Lasern wie z. B. oberflächenemittierende Laser (Vertical Cavity Surface Emitting Lasers, "VCSEL") für Anwendungen in der 3D Sensorik und der optischen Datenübertragung, sind der Auftragseingang und die Umsatzerlöse in Q1/2018 (sowohl im Jahresvergleich als auch gegenüber dem Vorquartal) gestiegen.

Der Auftragseingang in Q1/2018 stieg gegenüber dem Vorjahresquartal um 27% und gegenüber dem Vorquartal um 20% auf EUR 78,6 Mio.

Der Umsatzanstieg und eine gegenüber dem Vorjahr gestiegene Bruttomarge unterstützten das verbesserte Ergebnis. Zudem führte ein geringer Anteil US Dollar basierter Umsätze zu einer Reduktion der Währungseinflüsse auf die Umsätze. Die Bruttomarge in Q1/2018 stieg auf 43%, die EBIT-Marge auf 13%. Die Betriebsaufwendungen inklusive der Ausgaben für F&E lagen in Q1/2018 mit EUR 18,9 Mio. unter dem Vorjahresquartal (Q1/2017: EUR 26,4 Mio.). Der Nettogewinn in Q1/2018 lag nach einem Steuerertrag aufgrund der Aktivierung latenter Steuern in Höhe von EUR 5,0 Mio. bei EUR 12,3 Mio. Betriebsaufwendungen, EBIT und Nettogewinn in Q4/2017 waren erheblich positiv beeinflusst durch den Verkauf der ALD/CVD Produktlinie und sind daher nicht vergleichbar.

Der Vorstand bestätigt daher seine Jahresprognose, wonach im Geschäftsjahr 2018 Umsatzerlöse und Auftragseingänge in einer Bandbreite zwischen EUR 230 Mio. und 260 Mio. erwartet werden. Die Bruttomarge wird zwischen 35% und 40%, das EBIT bei 5% bis 10% des Umsatzes erwartet. Aufgrund des positiven Geschäftsverlaufs sollen Umsätze und EBIT nahe dem oberen Ende der Prognose liegen. Der operative Cashflow im Gesamtjahr soll positiv sein.

Kennzahlen Bilanz

(in Millionen EUR)	31. März 2018	31. Dezember 2017
Vorräte	46,2	43,0
Erhaltene Anzahlungen	28,5	30,3
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	30,0	19,3
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	14,3	14,3
Liquide Mittel	223,2	246,5
Eigenkapital	380,7	368,9
Eigenkapitalquote	84%	81%

Kennzahlen Aktie

in EUR	Q1/2018	Q1/2017
Schlusskurs (Periodenende)	15,68	3,48
Höchstkurs der Periode	19,27	3,80
Tiefstkurs der Periode	11,00	3,15
Anzahl in Umlauf befindlicher Aktien (Periodenende)	112.924.730	112.804.105
Marktkapitalisierung (Periodenende), EUR Mio.	1.770,7	392,6

Zukunftsgerichtete Aussagen

Dieses Dokument kann zukunftsgerichtete Aussagen über das Geschäft, die Finanz- und Ertragslage und Gewinnprognosen von AIXTRON enthalten. Formulierungen wie „können“, „werden“, „erwarten“, „rechnen mit“, „erwägen“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „fortdauern“ und „schätzen“, Abwandlungen solcher Begriffe oder ähnliche Ausdrücke kennzeichnen diese zukunftsgerichteten Aussagen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen geben die gegenwärtigen Einschätzungen, Beurteilungen, Erwartungen und Annahmen des AIXTRON Vorstands, von denen zahlreiche außerhalb des AIXTRON Einflussbereiches liegen, basierend auf den zum Zeitpunkt dieser Mitteilung verfügbaren Informationen wieder und gelten vorbehaltlich bestehender Risiken und Unsicherheiten. Sie sollten kein unangemessenes Vertrauen in die zukunftsgerichteten Aussagen setzen. Sollten sich Risiken oder Ungewissheiten realisieren oder sollten zugrunde liegende Erwartungen zukünftig nicht eintreten beziehungsweise es sich herausstellen, dass Annahmen nicht korrekt waren, so können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von AIXTRON wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind. Dies kann durch Faktoren verursacht werden, die AIXTRON in öffentlichen Berichten und Meldungen, insbesondere im Abschnitt Risiken des Jahresberichts, beschrieben hat, sich aber nicht auf solche beschränken. AIXTRON übernimmt keine Verpflichtung zur Aktualisierung oder Überprüfung zukunftsgerichteter Aussagen wegen neuer Informationen, künftiger Ereignisse oder aus sonstigen Gründen, soweit keine ausdrückliche rechtliche Verpflichtung besteht. Dieses Dokument liegt ebenfalls in englischer Übersetzung vor, bei Abweichungen geht die deutsche maßgebliche Fassung des Dokuments der englischen Übersetzung vor.

Unsere eingetragenen Warenzeichen: AIXACT®, AIXTRON®, APEVA®, Atomic Level SolutionS®, Close Coupled Showerhead®, CRIUS®, EXP®, EPISON®, Gas Foil Rotation®, Optacap™, OVPD®, Planetary Reactor®, PVPD®, STExS®, TriJet®.

Dieser Bericht sollte im Kontext mit dem Zwischenabschluss und den erläuternden Angaben, die an anderer Stelle in diesem Bericht stehen, gelesen werden.

Aufgrund von Rundungsdifferenzen ist es möglich, dass in der Summierung der Einzelpositionen Unterschiede zu den angegebenen Summen auftreten und aus diesem Grunde auch Prozentsätze nicht genau den absoluten Zahlen entsprechen könnten.

Inhaltsverzeichnis

Kennzahlen Finanzlage	1
Kennzahlen Bilanz	1
Kennzahlen Aktie	2
Zwischenlagebericht	4
1. Geschäftstätigkeit und Strategie	4
2. Ertragslage	4
2.1. Auftragsentwicklung	4
2.2. US-Dollarentwicklung	4
2.3. Umsatzentwicklung	4
2.4. Ergebnisentwicklung	5
3. Finanz- und Vermögenslage (Highlights)	6
3.1 Aktiva	6
3.2. Passiva	6
4. Cash Flow	6
5. Chancen und Risiken	7
6. Ausblick	7
Zwischenabschluss	8
1. Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	8
2. Sonstiges Konzernergebnis der Periode	8
3. Konzernbilanz	9
4. Konzern-Kapitalflussrechnung	10
5. Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals	11
Erläuternde Angaben	12
1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	12
2. Segmentberichterstattung	12
3. Aktienoptionsprogramme	12
4. Mitarbeiter	13
5. Vorstand und Aufsichtsrat	13
6. Wesentliche Geschäfte mit nahestehenden Personen	13
7. Nachtragsbericht	13

Zwischenlagebericht

1. Geschäftstätigkeit und Strategie

Das Geschäftsmodell und die Strategie von AIXTRON sind im Abschnitt „Grundlagen des Konzerns“ unter „1.1. Strategie“ und „1.2. Geschäftsmodell“ des Geschäftsberichts 2017 ausführlich beschrieben. Der Bericht ist auf der Internetseite der Gesellschaft unter <http://www.aixtron.com/de/investoren/finanzberichte/> öffentlich verfügbar.

2. Ertragslage

2.1. Auftragsentwicklung

Auftragslage (in Millionen EUR)	Q1/2018	Q1/2017	+/- m EUR	%
Auftragseingang inkl. Ersatzteilen & Service	78,6	61,9	16,7	27
Auftragsbestand (nur Anlagen)	114,9	87,6	27,3	31

Gegenüber dem Vorjahresquartal stieg der **Auftragseingang** in Q1/2018 um 27% auf EUR 78,6 Mio. Diese Auftragsentwicklung ist im Wesentlichen auf die starke Nachfrage nach Anlagen für Laseranwendungen wie z. B. oberflächenemittierende Laser (VCSEL) für 3D Sensorik oder optische Datenübertragung zurückzuführen. Gegenüber dem Vorquartal legte der Auftragseingang in Q1/2018 um 20% zu (Q4/2017: EUR 65,7 Mio.).

2.2. US-Dollarentwicklung

AIXTRON wendete in den ersten drei Monaten 2018 einen durchschnittlichen USD/EUR-Wechselkurs von 1,22 USD/EUR (Q1/2017: 1,07 USD/EUR) an. Gegenüber dem Vorjahresdurchschnitt wertete der US-Dollar somit um rund 12% ab, mit entsprechend negativen Auswirkungen auf die US-Dollar-basierten Umsatzerlöse und Erträge des AIXTRON Konzerns im Laufe des Quartals. Ein niedriger Anteil derartiger Umsatzerlöse führte jedoch dazu, dass Währungseffekte insgesamt einen geringeren Einfluss auf das Ergebnis des ersten Quartals hatten. Zum 31. März 2018 lag der USD/EUR Wechselkurs bei 1,23.

2.3. Umsatzentwicklung

Die **Umsatzerlöse** im ersten Quartal 2018 stiegen auf EUR 62,4 Mio. gegenüber dem Vorjahreswert von EUR 53,6 Mio. (Q4/2017: EUR 54,1 Mio.). Im Vergleich zum Vorjahresquartal, stiegen die **Anlagen-Umsatzerlöse** um 17% auf EUR 50,8 Mio. und machen rund 81% der gesamten Umsatzerlöse aus (Q4/2017: EUR 42,6 Mio.). Treiber dieser Entwicklung war die starke Nachfrage nach Laseranwendungen wie zuvor beschrieben.

EUR 11,6 Mio. oder 19% der Umsatzerlöse in Q1/2018 entfielen auf den Verkauf von **Ersatzteilen und Serviceleistungen** (Q4/2017: EUR 11,5 Mio.).

Umsatzerlöse nach Anlagen, Ersatzteilen & Kundendienst	Q1/2018		Q1/2017		+/-	
	Mio. EUR	%	Mio. EUR	%	Mio. EUR	%
Anlagen-Umsatzerlöse	50,8	81	43,5	81	7,3	17
Umsatzerlöse durch Kundendienst, Ersatzteile etc..	11,6	19	10,1	19	1,5	15
Gesamt	62,4	100	53,6	100	8,8	16

Umsatzerlöse nach Regionen	Q1/2018		Q1/2017		+/-	
	Mio. EUR	%	Mio. EUR	%	Mio. EUR	%
Asien	29,0	46	43,5	81	-14,5	-33
Europa	23,5	38	4,1	8	19,4	n.m.
Amerika	9,9	16	6,0	11	3,9	65
Gesamt	62,4	100	53,6	100	8,8	16

2.4. Ergebnisentwicklung

Kostenstruktur	Q1/2018		Q1/2017		+/-	
	Mio. EUR	% Umsatz	Mio. EUR	% Umsatz	Mio. EUR	%
Herstellungskosten	35,6	57	40,0	75	-4,4	-11
Bruttoergebnis	26,8	43	13,6	25	13,2	97
Betriebsaufwendungen	18,9	30	26,4	49	-7,4	-28
Vertriebskosten	2,3	4	2,6	5	-0,3	-13
Allgemeine Verwaltungskosten	4,3	7	4,3	8	0,0	0
Forschungs- und Entwicklungskosten	13,7	22	19,7	37	-5,9	-30
Sonstige betriebliche (Erträge) und Aufwendungen, netto	(1,4)	2	(0,2)	0	1,2	n.m.

Ein besserer Produktmix und ein höheres Umsatzniveau resultierten in einem **Bruttogewinn** in Q1/2018 von EUR 26,8 Mio. und einer Bruttomarge von 43%. Dies ist eine Verbesserung sowohl im Vergleich zum Vorjahr als auch zum Vorquartal (Q1/2017: EUR 13,6 Mio., 25%; Q4/2017: EUR 21,0 Mio., 39%).

Die **Betriebsaufwendungen** in Höhe von EUR 18,9 Mio. haben sich in Q1/2018 im Vergleich zum um Abschreibungen bereinigten Vorjahresquartal verringert (Q1/2017 bereinigt: EUR 20,8 Mio.). Der Vergleich zum Vorquartal ist nicht aussagekräftig, da dieses Ergebnis durch den Gewinn in Höhe von EUR 23,9 Mio. aus dem Verkauf der ALD/CVD Produktlinie in Q4/2017 beeinflusst war.

Die **F&E-Aufwendungen** in Q1/2018 beliefen sich auf EUR 13,7 Mio. (Q1/2017 bereinigt: EUR 14,1 Mio.; Q4/2017: EUR 16,5 Mio.).

Die saldierten **sonstigen betrieblichen Erträge und Aufwendungen** resultierten in Q1/2018 in einem betrieblichen Ertrag von EUR 1,4 Mio. (Q4/2017: EUR 24,7 Mio. Ertrag), der hauptsächlich auf Zuschüsse für Forschung und Entwicklung zurückzuführen ist. Die sonstigen betrieblichen Erträge und Aufwendungen in Q4/2017 waren maßgeblich beeinflusst durch den zuvor beschriebenen positiven Effekt des Verkaufs der ALD/CVD Produktlinie.

Das **Betriebsergebnis (EBIT)** verbesserte sich gegenüber dem bereinigten Vorjahreswert von EUR -6,1 Mio. in Q1/2017 auf EUR 7,9 Mio. in Q1/2018 (Q1/2017 berichtet: EUR -12,7 Mio.; Q4/2017: EUR 24,4 Mio.). Diese positive Entwicklung im Jahresvergleich ist im Wesentlichen auf die zuvor beschriebene Geschäfts- und Kostenentwicklung zurückzuführen. Das Betriebsergebnis in Q4/2017 war maßgeblich beeinflusst durch den zuvor beschriebenen positiven Effekt des Verkaufs der ALD/CVD Produktlinie.

Der **Nettogewinn** des AIXTRON Konzerns belief sich in Q1/2018 auf EUR 12,3 Mio. (Q1/2017 bereinigt: EUR -6,9 Mio.; Q1/2017 berichtet: EUR -13,5 Mio.; Q4/2017: EUR 27,2 Mio.). Der Nettogewinn in Q1/2018 war positiv beeinflusst durch die Aktivierung von latenten Steuern in Höhe von EUR 5,0 Mio. (Q1/2017: 0; Q4/2017: EUR 2,3 Mio.) die aus dem Übergang von Verlusten in der Vergangenheit hin zu erwarteten Gewinnen in 2018 resultieren. Der Nettogewinn in Q4/2017 war maßgeblich beeinflusst durch den zuvor beschriebenen positiven Effekt des Verkaufs der ALD/CVD Produktlinie.

3. Finanz- und Vermögenslage (Highlights)

3.1 Aktiva

Der Bestand an **liquiden Mitteln** inklusive kurzfristiger Finanzanlagen (Bankeinlagen mit einer Laufzeit von mindestens drei Monaten) lag zum 31. März 2018 bei EUR 223,2 Mio. (EUR 223,2 Mio. + EUR 0 Mio. Finanzanlagen) gegenüber EUR 246,5 Mio. (EUR 219,8 Mio. + EUR 26,7 Mio. Finanzanlagen) zum 31. Dezember 2017. Wie erwartet wurden in Q1/2018 Zahlungen im Zusammenhang mit der veräußerten ALD/CVD Produktlinie in Höhe von EUR 9,3 Mio. geleistet. Geringere Zahlungseingänge aus Forderungen im Laufe des Quartals reflektieren das höhere Liefervolumen zum Ende des Quartals.

Die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** beliefen sich zum 31. März 2018 auf EUR 30,0 Mio. (31. Dezember 2017: EUR 19,3 Mio.), was einer Außenstandsdauer (DSO) von 43 Tagen entspricht.

Der **Vorratsbestand**, inklusive Komponenten und unfertiger Erzeugnisse, erhöhte sich zum 31. März 2018 auf EUR 46,2 Mio. gegenüber EUR 43,0 Mio. zum 31. Dezember 2017 im Einklang mit einem höheren Auftragsbestand.

3.2. Passiva

Das **Eigenkapital** verbesserte sich zum 31. März 2018 im Vergleich zum 31. Dezember 2017 hauptsächlich aufgrund des Nettogewinns im Berichtszeitraum von EUR 368,9 Mio. auf EUR 380,7 Mio. Die **Eigenkapitalquote** lag bei 84% zum 31. März 2018 gegenüber 81% zum 31. Dezember 2017.

Erhaltene Anzahlungen lagen zum 31. März 2018 bei EUR 28,5 Mio. gegenüber EUR 30,3 Mio. zum 31. Dezember 2017.

4. Cash Flow

Der **operative Cashflow** lag in den ersten drei Monaten 2018 bei EUR -21,0 Mio. verglichen mit EUR 34,6 Mio. im Vorjahreszeitraum (Q4/2017: EUR 13,6 Mio.). Diese Entwicklung ist hauptsächlich auf geplante Zahlungen im Zusammenhang mit dem Verkauf der ALD/CVD Produktlinie in Q4/2017 sowie dem Zeitpunkt der Auslieferungen und damit verbundenen Zahlungseingängen im Quartal zurückzuführen.

5. Chancen und Risiken

AIXTRON erwartet, dass sich die folgenden Markttrends und **Chancen** der relevanten Endanwendermärkte positiv auf den weiteren Geschäftsverlauf auswirken können:

Kurz- bis Mittelfristig

- Zunehmende Verwendung von Verbindungshalbleiterbasierten Lasern für die 3D-Sensorik in mobilen Geräten sowie Sensoren für Infrastrukturanwendungen.
- Weiter steigende Nachfrage nach Lasern für die ultraschnelle optische Datenübertragung hoher Volumina, z.B. für Video-Streaming und Internet-of-Things (IoT) Anwendungen.
- Zunehmender Einsatz von LEDs und Spezial-LEDs (insb. Rot-Orange-Gelb, UV oder IR) bei Display- und anderen Anwendungen.
- Zunehmende Verwendung von Wide-Band-Gap GaN- oder SiC-basierten Bauelementen für energieeffiziente Kommunikation und Energiemanagement in Automobilen, der Unterhaltungselektronik und mobilen Geräten.
- Fortschritte bei der Weiterentwicklung von OLED-Displays, die eine effiziente Depositionstechnologie erfordern.

Langfristig

- Entwicklung neuer Anwendungen auf Basis von Materialien mit großem Bandabstand wie Hochfrequenzchips oder System-on-Chip-Architekturen mit integriertem Energiemanagement.
- Zunehmende Anwendung von Verbindungshalbleiterbasierten Sensoren für autonomes Fahren.
- Verstärkte Entwicklungsaktivitäten bei Hochleistungssolarzellen aus Verbindungshalbleitern.
- Entwicklung neuer Materialien mit Hilfe von Kohlenstoff-Nanostrukturen (Kohlenstoff-Nanoröhren, -drähte und Graphen).
- Entwicklung alternativer LED-Anwendungen, wie z.B. der Visual-Light-Communication-Technologie oder Mikro-LED Displays.

Informationen zu den **Chancen und Risiken** von AIXTRON finden sich in den Kapiteln „3.2. Risikobericht“ und „3.3. Chancenbericht“ des Geschäftsberichts 2017, der auf der Internetseite der Gesellschaft unter <http://www.aixtron.com/de/investoren/finanzberichte> verfügbar ist.

Der Vorstand hat im Laufe der ersten drei Monate des Geschäftsjahres 2018 keine wesentlichen Ergänzungen oder Veränderungen zu den im Geschäftsbericht zum Geschäftsjahr 2017 dargestellten Risiken festgestellt.

6. Ausblick

Ausgehend von den Ergebnissen für die ersten drei Monate des Geschäftsjahres 2018 und der internen Einschätzung der Nachfrageentwicklung bestätigt der Vorstand seine mit dem Geschäftsbericht abgegebene Prognose für das Geschäftsjahr 2018.

Demnach erwartet der Vorstand für das Geschäftsjahr 2018 Umsatzerlöse und Auftragseingänge in einer Bandbreite zwischen EUR 230 Mio. und 260 Mio. Dabei wird mit einer Bruttomarge zwischen 35% und 40% sowie einem EBIT in Höhe von 5% bis 10% des Umsatzes gerechnet. Aufgrund des positiven Geschäftsverlaufs sollen Umsätze und EBIT nahe dem oberen Ende der Prognose liegen. Der operative Cashflow im Gesamtjahr 2018 soll positiv, jedoch im Vergleich zu 2017 niedriger sein.

Nähere Einzelheiten zur Jahresprognose finden Sie im Kapitel „3.1. Prognosebericht“ des Geschäftsberichts 2017, der auf der Internetseite der Gesellschaft unter <http://www.aixtron.com/de/investoren/finanzberichte> verfügbar ist.

Zwischenabschluss

1. Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung*

*ungeprüft

<i>in Tausend EUR</i>	Q1/2018	Q1/2017	+/-
Umsatzerlöse	62.393	53.597	8.796
Herstellungskosten	35.575	39.981	-4.406
Bruttoergebnis	26.818	13.616	13.202
Vertriebskosten	2.251	2.593	-342
Allgemeine Verwaltungskosten	4.292	4.297	-5
Forschungs- und Entwicklungskosten	13.726	19.668	-5.942
Sonstige betriebliche Erträge	2.000	474	1.526
Sonstige betriebliche Aufwendungen	645	275	370
Betriebsaufwendungen	18.914	26.359	-7.445
Betriebsergebnis	7.904	-12.743	20.647
Finanzerträge	305	187	118
Finanzaufwendungen	2	6	-4
Finanzergebnis	303	181	122
Ergebnis vor Steuern	8.207	-12.562	20.769
Ertragsteueraufwand/-ertrag	-4.121	924	-5.045
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	12.328	-13.486	25.814
davon den Gesellschaftern der AIXTRON SE zurechenbar	12.328	-13.486	25.814
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (EUR)	0,11	-0,12	0,23
Verwässertes Ergebnis je Aktie (EUR)	0,11	-0,12	0,23

2. Sonstiges Konzernergebnis der Periode*

*ungeprüft

<i>in Tausend EUR</i>	Q1/2018	Q1/2017	+/-
Gewinn / Verlust nach Steuern	12.328	-13.486	25.814
Währungsumrechnung	-781	225	-1.006
Sonstiges Ergebnis	-781	225	-1.006
Gesamtergebnis	11.547	-13.261	24.808

3. Konzernbilanz*

*ungeprüft

<i>in Tausend EUR</i>	31.03.2018	31.12.2017
Aktiva		
Sachanlagen	63.842	64.322
Geschäfts- und Firmenwert	71.136	71.229
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	1.617	1.763
Sonstige langfristige Vermögenswerte	410	391
Latente Steuerforderungen	8.707	3.588
Summe langfristige Vermögenswerte	145.712	141.293
Vorräte	46.189	43.021
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen abzüglich Wertberichtigung TEUR 255 (2017: TEUR 239)	29.985	19.289
Forderungen aus laufenden Steuern	176	171
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	7.287	4.817
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	0	20.000
Liquide Mittel	223.234	226.526
Summe kurzfristige Vermögenswerte	306.871	313.824
Summe Aktiva	452.583	455.117
Passiva		
Gezeichnetes Kapital – Anzahl der Aktien: 111.802.372 (2017: 111.802.372)	111.802	111.802
Kapitalrücklage	373.176	372.912
Konzernverlust	-104.961	-117.289
Direkt im Eigenkapital erfasste Aufwendungen und Erträge	700	1.481
Summe Eigenkapital	380.717	368.906
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	347	345
Sonstige langfristige Rückstellungen	1.175	1.624
Summe langfristige Schulden	1.522	1.969
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	14.299	14.265
Erhaltene Anzahlungen	28.541	30.266
Kurzfristige Rückstellungen	19.429	21.093
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	6.936	15.878
Verbindlichkeiten aus laufenden Steuern	1.139	2.740
Summe kurzfristige Schulden	70.344	84.242
Summe Schulden	71.866	86.211
Summe Passiva	452.583	455.117

4. Konzern-Kapitalflussrechnung*

*ungeprüft

in Tausend EUR

	Q1/2018	Q1/2017	+/-
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit			
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	12.328	-13.486	25.814
Überleitung zwischen Jahresergebnis und Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit			
Aufwand aus aktienbasierten Vergütungen	264	221	43
Abschreibungen und Wertminderungsaufwand	2.225	6.772	-4.547
Ergebnis aus dem Abgang von Sachanlagen	-344	-3	-341
Latenter Ertragsteueraufwand/-ertrag	-5.155	351	-5.506
Veränderung der			
Vorräte	-3.101	4.351	-7.452
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-10.702	30.687	-41.389
Sonstige Vermögenswerte	-2.639	-381	-2.258
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	36	592	-556
Rückstellungen und sonstige Verbindlichkeiten	-11.954	1.052	-13.006
Langfristige Verbindlichkeiten	-449	50	-499
Erhaltene Anzahlungen	-1.567	4.391	-5.958
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	-21.058	34.597	-55.655
Cashflow aus Investitionstätigkeit			
Investitionen in Sachanlagen	-1.548	-1.071	-477
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-44	-219	175
Einzahlungen aus dem Verkauf von Anlagevermögen	344	3	341
Festgeldanlage mit einer Laufzeit von mehr als 3 Monaten	20.000	9.383	10.617
Cashflow aus Investitionstätigkeit	18.752	8.096	10.656
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit			
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-986	258	-1.244
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-3.292	42.951	-46.243
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums	226.526	120.031	106.495
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums	223.234	162.982	60.252
Einzahlungen für Zinsen	225	146	79
Auszahlungen für Ertragsteuern	-2.771	-370	-2.401
Einzahlungen für Ertragsteuern	82	494	-412

5. Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals*

*ungeprüft

in Tausend EUR	Direkt im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen				Summe Eigenkapital
	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Währungsumrechnung	Konzernverlust	
Stand 1. Januar 2018	111.802	372.912	1.481	-117.289	368.906
Aktienbasierte Vergütung		264			264
Jahresüberschuss				12.328	12.328
Sonstiges Ergebnis			-781		-781
Gesamtergebnis			-781	12.328	11.547
Stand 31. März 2018	111.802	373.176	700	-104.961	380.717

in Tausend EUR	Direkt im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen				Summe Eigenkapital
	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Währungsumrechnung	Konzernverlust	
Stand 1. Januar 2017	111.657	373.452	10.160	-125.528	369.741
Aktienbasierte Vergütung		221			221
Jahresüberschuss				-13.486	-13.486
Sonstiges Ergebnis			225		225
Gesamtergebnis			225	-13.486	-13.261
Stand 31. März 2017	111.657	373.673	10.385	-139.014	356.701

Erläuternde Angaben

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der vorliegende Konzernzwischenabschluss der AIXTRON SE wurde unter Beachtung der „International Financial Reporting Standards“ (IFRS) und hier insbesondere des „International Accounting Standards“ (IAS) 34, „Interim Financial Reporting“, erstellt.

Die in diesem Konzernzwischenabschluss angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen unverändert den im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2017 angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

In den Konzernzwischenabschluss der AIXTRON SE sind folgende Tochterunternehmen einbezogen (zusammen als „AIXTRON“, „AIXTRON Konzern“, „das Unternehmen“ oder „die Gesellschaft“ bezeichnet): APEVA SE, Herzogenrath (Germany), AIXTRON, Inc., Kalifornien (USA); AIXTRON Ltd., Cambridge (GB); APEVA Co Ltd., Hwasung (Südkorea); AIXTRON Korea Co. Ltd., Hwasung (Südkorea); AIXTRON China Ltd., Shanghai (Volksrepublik China); AIXTRON KK, Tokio (Japan) und AIXTRON Taiwan Co. Ltd., Hsinchu (Taiwan).

2. Segmentberichterstattung

Geografische Segmente (in Tausend EUR)		Asien	Europa	Amerika	Konzern
Umsatzerlöse mit Dritten	Q1/2018	29.005	23.469	9.919	62.393
	Q1/2017	43.486	4.096	6.016	53.597
Segmentsachvermögen	31.03.18	355	63.387	100	63.842
	31.12.17	388	63.838	96	64.322

3. Aktienoptionsprogramme

In den ersten drei Monaten 2018 entwickelte sich der Bestand an Mitarbeiter-/Vorstands-Optionen zum Erwerb von AIXTRON Stammaktien wie folgt:

AIXTRON Stammaktien	31.03.18	Ausübung	Verfallen/Verwirkt	Zuteilung	31.12.17
Bezugsrechte	1.417.890	0	115.875	0	1.533.765
unterliegende Aktien	1.417.890	0	115.875	0	1.533.765

4. Mitarbeiter

Die Anzahl der Mitarbeiter verringerte sich von 699 Personen zum 31. März 2017 auf 594 zum 31. März 2018.

Mitarbeiter nach Regionen	2018		2017		+/-	
	31.03.	%	31.03.	%	abs.	%
Asien	96	16	114	16	-18	-16
Europa	462	78	452	65	10	2
USA	36	6	133	19	-97	-73
Gesamt	594	100	699	100	-105	-15

5. Vorstand und Aufsichtsrat

Zum 31. März 2018 gab es gegenüber dem 31. Dezember 2017 keinerlei Veränderungen in der Zusammensetzung der Geschäftsführungs- und Aufsichtsorgane.

6. Wesentliche Geschäfte mit nahestehenden Personen

Im Berichtszeitraum hat AIXTRON mit keiner nahestehenden Person wesentliche Geschäfte abgeschlossen oder durchgeführt.

7. Nachtragsbericht

Nach dem Stichtag 31. März 2018 sind keine dem Vorstand bekannten Ereignisse von besonderer Bedeutung oder mit erheblichen Auswirkungen auf die Ertrags-, Finanz- oder Vermögenslage eingetreten.